

Niederschrift über die Sitzung des Fakultätsrates
am 20.11.2024

Prof. Dr.-Ing. Annika Raatz
Dekanin

bearbeitet von:
Tarek Senft
Tel. +49 511 762 2779
E-Mail: senft
@maschinenbau.uni-hanno-
ver.de

Beginn: 14:15 Uhr

Ende: 16:05 Uhr

Dekanat :

Prof. Dr.-Ing. A. Raatz (Dekanin, Vorsitz)
Prof. Dr. M. Becker (Studiendekan)
Dr. Sarah Engelmann (Dekanat)
Lisa Lotte Schneider, M. Sc. (Studiendekanat)
Tarek Senft (Dekanat)
Celine Broszeit (Dekanat)

Teilnahme
Teilnahme
entschuldigt
Teilnahme
Teilnahme
Teilnahme

20.11.2024

Professoren:

Prof. Dr.-Ing. P. Nyhuis
Prof. Dr.-Ing. J. Wallaschek
Prof. Dr.-Ing. H. J. Maier
Prof. Dr.-Ing. J. Seume
Prof. Dr.-Ing. M. Wurz Vertretung: Prof. Seume
Prof. Dr.-Ing. B. Denkena
Prof. Dr.-Ing. B. A. Behrens
Prof. Dr. F. Dinkelacker

Teilnahme
Teilnahme
Teilnahme
entschuldigt
Teilnahme
Teilnahme
Teilnahme

WM:

Dr.-Ing. T. Hassel
Dr.-Ing. T. Heidenblut

Teilnahme
Teilnahme

Studierende:

Hanna Katharina Heitmeyer
Ole Moszczynsk Vertretung: Dominik Kretzer
Dominik Kretzer

Teilnahme
Teilnahme

MTV:

Jan Schlegel
Karin Zentgraf

Teilnahme
Teilnahme

Promovierende:

Michael Wulf

entschuldigt

Gäste:

Prof. Dr.-Ing. P. Junker

14:55 Uhr – 15:20 Uhr

Besucheradresse:
An der Universität 1
30823 Garbsen
www.maschinenbau.
uni-hannover.de

Zentrale:
Tel. +49 511 762 0
Fax +49 511 762 3456
www.uni-hannover.de

Öffentlicher Teil

1. Formalia

- 1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Dekanin stellt die Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates fest.
- 1.2. Genehmigung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird genehmigt.
- 1.3. Genehmigung der Niederschrift vom 16.10.2024
Das Protokoll der letzten Sitzung des Fakultätsrates wird genehmigt.

2. Information und Rechenschaft

2.1. Dekanat

2.1.1. Amtswechsel Studiendekan

Zum 01.12.2024 löst Herr Prof. Wurz den aktuell amtierenden Studiendekan Herrn Prof. Becker in seinem Amt ab. Die Dekanin bedankt sich bei Herrn Prof. Becker für seine Arbeit und begrüßt ihn ab Dezember als reguläres professorales Mitglied im Fakultätsrat.

2.1.2. Raumänderung Fakultätsrat

Der Fakultätsrat findet ab der nächsten Sitzung, dem 18.12.2024, im Sitzungssaal des Dekanats, Raum 008 in Gebäude 8130 statt.

2.1.3. Senat/Präsidium

Die Berichtspunkte des Präsidiums an den Senat werden mit dem Protokoll versandt.

2.2. Studiendekanat

2.2.1. Englischsprachiger Track „AI-Driven Mechatronics & Robotics“

Der englischsprachige Track „AI-Driven Mechatronics & Robotics“, der in den Masterstudiengang Mechatronik und Robotik integriert werden soll, wurde am 13.11.2024 im Präsidium behandelt. Bei erfolgreicher Behandlung und Zustimmung des Senats ist ein Start des Tracks zum Wintersemester 2025/2026 möglich. Der Track richtet sich an internationale Studierende, sowie Studierende, die einen rein-englischsprachigen Studiengang studieren möchten.

2.2.2. Double Degree „Sustainable Engineering“

Auch das Double Degree „Sustainable Engineering“ wurde am 13.11.2024 im Präsidium behandelt. Bei Befürwortung von Präsidium und Senat ist auch hier ein Studienstart zum Wintersemester 2025/2026 möglich. Dieses Double Degree stellt eine Spezialisierung im Masterstudiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaft dar und vertieft, wie im Double Degree „Energy Technology“ die Zusammenarbeit mit der Lappeenranta-Lahti University of Technology in Finnland.

2.2.3. Umverteilung von Studienqualitätsmitteln

Die Studienkommission Maschinenbau hat auf ihrer Sitzung am 12.11.2024 den Beschluss gefasst, keine zentralen Personalmittel aus Studienqualitätsmitteln mehr bereitzustellen. Hintergrund hierfür sind die seit Jahren anhaltenden Kürzungen aufgrund geringerer StudienanfängerInnen und Vorab-Abzüge für zentrale SQM-Töpfe sowie für Baumaßnahmen.

Innerhalb der letzten vier Jahre hat die Gesamtzuweisung um 40 % abgenommen, sodass die Fakultätszuweisung aktuell nur noch 449,280,16 € beträgt.

Die Fakultätsverteilung sieht daher zukünftig nur noch Zuweisungen an die Institute und studentische AGs vor. Die Institute werden nochmal gesondert hierüber informiert.

2.3. Prüfungsausschuss

2.3.1. Anhörungsverfahren

Herr Prof. Behrens berichtet von dem aktuell laufenden Anhörungsverfahren und den bevorstehenden Anhörungsterminen im Dezember.

3. Beschlusspunkte

3.1. Änderungen der gemeinsamen Masterzugangsordnung der Fakultät für Maschinenbau sowie der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik

Hintergrund

In der gemeinsamen Masterzugangsordnung sollen zwei Änderungen vorgenommen werden. Zum einen wird die Anforderung des Sprachniveaus Englisch C1 für Bewerberinnen und Bewerber auf den englischsprachigen Track im Master Mechatronik und Robotik verankert. Zum anderen hat die Fakultät für Elektrotechnik und Informatik eine Anpassung der fachlichen Voraussetzungen für den Master Energietechnik in Anlage 1 (7) vorgenommen.

Beschluss

Der Fakultätsrat Maschinenbau beschließt einstimmig die Änderungen der Masterzugangsordnung sowie die Weiterleitung an Präsidium und Stiftungsrat.

4. Verschiedenes

4.1. Verkürzter Bearbeitungszeitraum von Bachelor- und Studienarbeiten

Herr Prof. Denkena bringt die o. g. Thematik in den Fakultätsrat ein und erkundigt sich, ob es bereits weitere Rückmeldungen und Evaluationen zu dem verkürzten Bearbeitungszeitraum von Bachelor- und Studienarbeiten gibt. Das IFW hat überwiegend die Rückmeldung erhalten, dass die verkürzte Bearbeitungszeit nicht angemessen sei. Frau Schneider verweist auf die Studienkommission am 08.01.2025, in der die Thematik nochmal ausführlich diskutiert und ausgewertet werden soll. Auch auf expliziten Wunsch der stud. Vertreter, die sich mit einem eigenen Vorschlag einbringen werden. Aufgrund der Einhaltung der Gremienreihenfolge wird die Thematik nach Entscheidung der Studienkommission wieder im Fakultätsrat thematisiert. Die Evaluationsergebnisse werden jedoch bereits vorab den Institutsleitungen zur Verfügung gestellt.

4.2. Einzug von Landesmitteln

Herr Prof. Denkena wirft die Frage ein, inwieweit Landesmittel zum Jahresende eingezogen werden, bzw. ob die Aussetzung bis 2026 noch aktuell ist. Frau Schneider bestätigt die Regularien, weist jedoch auf die fakultätsinternen Vereinbarungen und die Überwachung der Rücklagenbildung durch das Dekanat hin.